



INFORMATIONEN

für die Beantragung von privater Wohnsitznahme im Landkreis Erding

Stand 07/2021

Voraussetzungen:

- Sofern Sie im **Besitz einer Aufenthaltserlaubnis** sind, bedarf es für den Auszug aus der Asylunterkunft **keiner Genehmigung**. Ausnahme hiervon ist, wenn Sie im Besitz einer Aufenthaltserlaubnis nach § 23 Abs. 1, § 24, § 25 Abs 4 Satz 1 oder § 25 Abs. 5 AufenthG sind. Die Rechtsgrundlage Ihrer Aufenthaltserlaubnis finden Sie auf Ihrem elektronischen Aufenthaltstitel.
- Sofern Sie im Besitz einer **Duldung** oder **Aufenthaltsgestattung** sind, bedarf der Auszug aus der Asylunterkunft einer **Genehmigung**.

Seite 1 von 2

Zuständigkeit bei Personen mit Aufenthaltsgestattung:

- Zuständig für die **dezentralen Asylunterkünfte** ist das Landratsamt Erding, Fachbereich 24 (Konkreter Ansprechpartner ist der jeweilige Sachbearbeiter / die jeweilige Sachbearbeiterin, welchen Sie unserer Homepage entnehmen können)
- Zuständig für die **Gemeinschaftsunterkünfte** ist die Regierung von Oberbayern, SG 14.1, Arbeitsgebiet Private Wohnsitznahme (Hofmannstraße 51, 81379 München, Tel.: 089/2176-1141, private.wohnsitznahme@reg-ob.bayern.de)

Zuständigkeit bei Personen mit Duldung:

- Ist Ihr **Lebensunterhalt gesichert**, ist die **jeweilige Ausländerbehörde** (Ausländeramt Erding oder Zentrale Ausländerbehörde Ingolstadt) zuständig.
- Ist Ihr **Lebensunterhalt nicht gesichert**, ist der **Fachbereich 24** zuständig. Die Genehmigung erfolgt im Einvernehmen mit der jeweiligen Ausländerbehörde.

Beantragung:

- Sofern Sie in einer **Gemeinschaftsunterkunft** wohnen, müssen Sie bei der Regierung von Oberbayern (SG 14.1) das **offizielle Antragsformular** ausfüllen. Dieses können Sie auf der offiziellen Homepage (Startseite -> Aufgaben -> Asyl, Zentrale Ausländerbehörde -> Flüchtlingsunterbringung) herunterladen. Alternativ besteht die Möglichkeit, dieses ebenso im Fachbereich 24 nach vorheriger Terminvereinbarung abzuholen.
- Sofern Sie in einer **dezentralen Asylunterkunft** wohnen, können Sie dem Landratsamt Erding ein **formloses Schreiben** mit den Gründen zukommen lassen. Ebenso besteht die Möglichkeit, mit der zuständigen Sozialpädagogin oder dem zuständigen Sachbearbeiter / der zuständigen Sachbearbeiterin einen Termin auszumachen und den Antrag hier **niederschriftlich** stellen.



Gründe für den Auszug:

- Personen mit einer Aufenthaltsgestattung oder Duldung sind grds. verpflichtet, in einer Asylunterkunft zu wohnen.
- Auszugsgründe können unter anderem sein:
 - **Ausreichend hohes Einkommen oder Vermögen**, so dass Sie den gesamten Lebensunterhalt für sich oder, sofern Sie eine Familie haben, auch für Ihre Familie tragen können (Art. 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 3 AufnG).
 - **Ehepartner oder Eltern** und ihre **minderjährigen Kinder** haben einen unterschiedlichen ausländerrechtlichen Status und mindestens eine Person ist aufgrund ihres Aufenthaltsstatus **zum Auszug aus der Asylunterkunft berechtigt**.

Seite 2 von 2

Private Wohnsitznahme außerhalb des Landkreises Erding mit Aufenthaltsgestattung:

- Für Personen mit **Aufenthaltsgestattung**, welche privat in einem **anderen Landkreis im Regierungsbezirk Oberbayern** wohnen möchten, ist die Regierung von Oberbayern (SG 14.1) zuständig.
- Für Personen mit **Aufenthaltsgestattung**, welche privat **außerhalb des Regierungsbezirkes Oberbayern aber innerhalb Bayerns** wohnen möchten, ist die Regierung zuständig, in deren Bezirk die Wohnsitznahme beabsichtigt ist.
- Für Personen mit **Aufenthaltsgestattung**, welche privat **außerhalb Bayerns** wohnen möchten, ist der **Landesbeauftragte** für die Aufnahme und Verteilung ausländischer Flüchtlinge und unerlaubt eingereister Ausländer (Rothenburger Straße 31, 90513 Zirndorf, Tel.: 0911/9693-110, laebea.verteilung@reg-mfr.bayern.de) zuständig.

Private Wohnsitznahme außerhalb des Landkreises Erding mit Duldung:

- Für Personen mit **Duldung**, welche privat in einem **anderen Landkreis im Regierungsbezirk Oberbayern** wohnen möchten, ist die Regierung von Oberbayern (SG 14.1) zuständig.
- Für Personen mit **Duldung**, welche privat **außerhalb des Regierungsbezirkes Oberbayern aber innerhalb Bayerns** wohnen möchten, ist die Regierung zuständig, in deren Bezirk die Wohnsitznahme beabsichtigt ist.
- Für Personen mit **Duldung**, welche **privat außerhalb des Freistaates Bayerns** wohnen möchten, ist die **örtliche Ausländerbehörde** (Landratsamt Erding oder Zentrale Ausländerbehörde Ingolstadt) zuständig. Diese entscheidet zunächst über die Änderung der Wohnsitzauflage.